

Shila

Ich sah sie zum ersten Mal und ging gleich zu ihr hin.
Sie war ein wunderschönes Girl. Bei ihr war alles drin.

Ich fragte sie ganz direkt: „Darf ich bitten zum Tanz?“
Sie lächelte mich an und gab mir sofort eine Chance.

Bei Musik und Tanz, da kamen wir uns bald ganz nah.
Ich spürte ihren Körper und mein Traum wurde wahr.

Später gingen wir nach draußen in die sternenklare Nacht.
Wir küssten uns immer wieder, denn die Liebe hat Macht.

Seit dieser Zeit, da wollte ich immer ganz nah bei ihr sein.
Oh, ich liebte sie und sie mich auch, unsere Liebe war rein.

Ihr Name war Shila, sie hat mich ganz in ihren Bann gezogen.
Jeden Tag ging ich zu ihr hin und bald wollten wir uns verloben.

Wir wussten, wir gehören zusammen, ich bat bald um ihre Hand.
Sie sagte: „Geh' zum meinen Eltern! Sie sind Farmer auf dem Land.“

Vor ihren Eltern fragte ich sie: „Willst du werden meine geliebte Braut? Ich möchte immer bei dir sein und Seite an Seite gehen immer vertraut.“

Die ganze Zeit blickten wir uns dabei tief in die Augen so verliebt.
Wir küssten uns immer wieder, weil es so was nur in der Liebe gibt.

(c)Heiwahoe

© ()Heiwahoe

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)